
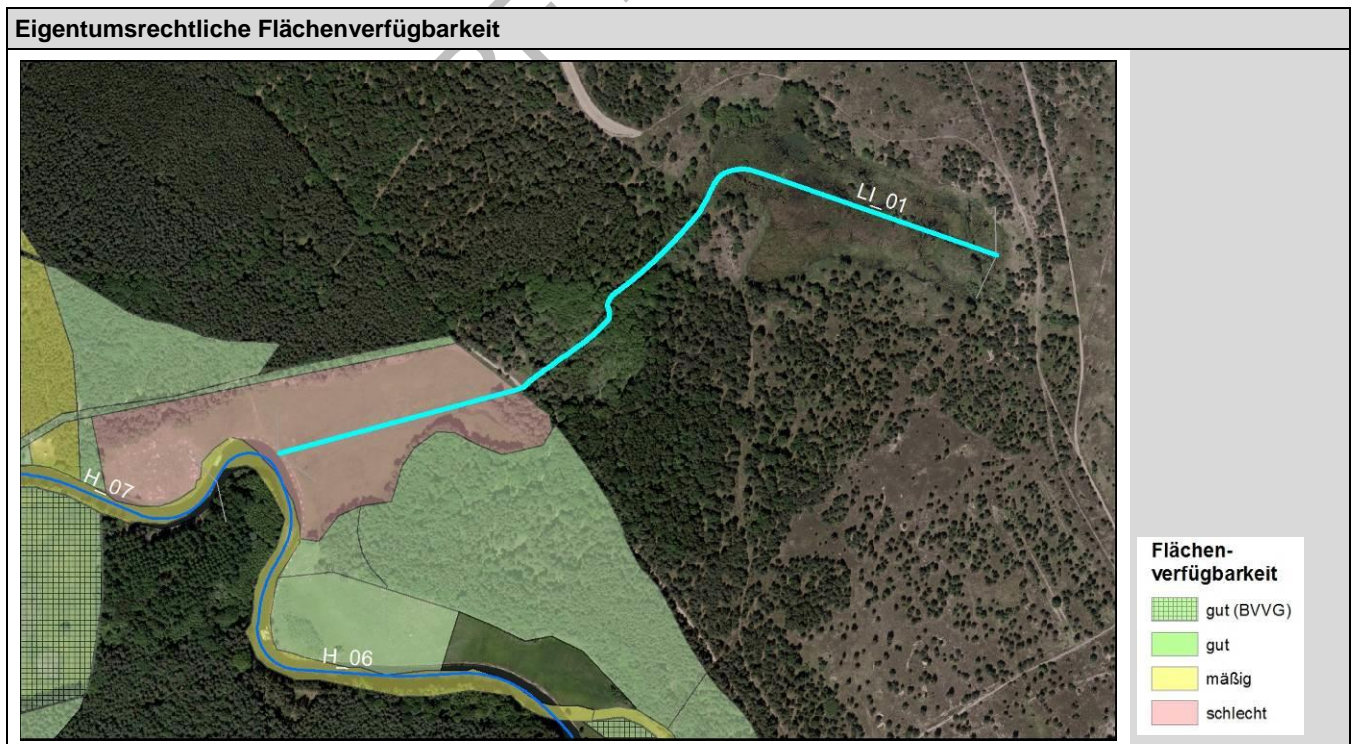
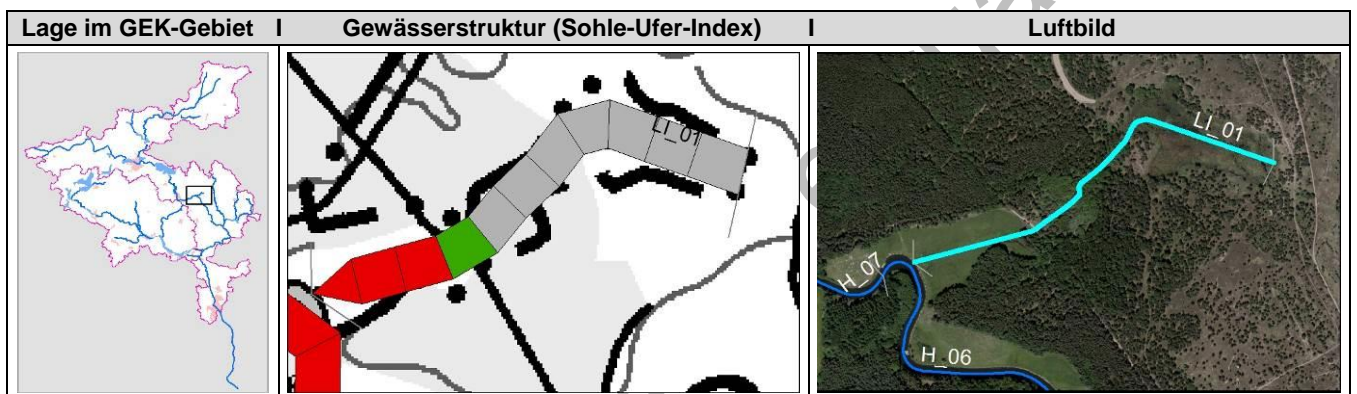


Bestandsaufnahme (gem. C-Bericht)		Beschreibung des Planungsabschnitts	
Gewässername	Lindenberggraben	FW-P_ID (GEK-DB)	
WK-Code	DEBB581314_675	Station	0 - 1000
Gewässerkategorie	Fließgewässer	typischer Aspekt	
Kategorie	NWB		
LAWA-Typ	21		
Signifikante Belastungen	<ul style="list-style-type: none"> • Diffuse Quellen; • Abflussregulierung u. morph. Veränderungen 		
Validierung im Rahmen des Projektes		sehr variable Gestalt, von überwiegend natürlichen Strukturen im Osten bis vollständig begradigt und strukturarm im Westen	
Kategorie	NWB		
LAWA-Typ	14		



DEFIZITANALYSE

	Chemischer Zustand	Ökol. Zustand/ Potenzial	Biologische QK			Allg. physik.-chem QK	Spezifische chemische QK
			MP+PB	MZB	Fische		
Bewertung	2	4	U	U	U	4	C
Defizit	0	-2	U	U	U	-2	0

	Hydromorphologische Qualitätskomponenten				
	Morphologie		Durchgängigkeit	Wasserhaushalt	
	MW GSG gesamt	k. A. möglich *	Bauwerke • Messstellen/Pegel (Li_01_mp_01) • 3 Verrohrung (Li_01_v_01, Li_01_v_02, Li_01_v_03) • 1 Zulauf (Li_01_z_01) Die Verrohrung Li_01_v_01 unterbricht teilweise die Durchgängigkeit.	Abflussklasse	x
	MW Sohle-Ufer	k. A. möglich *		Fließgeschwindigkeitsklasse	5
	MW Ufer-Land	k. A. möglich *		Hydrologische Zustandsklasse	x
Bewertung/ Beschreibung	<ul style="list-style-type: none"> x * nicht kartierbar (Sperrgebiet) 			<ul style="list-style-type: none"> Im Bereich des Gewässers ist eine Verbindung zum Grundwasserkörper auf 100% der Strecke gegeben Im direkten Umfeld ist die Verbindung zum Grundwasserkörper auf 70% der Strecke gegeben 	
Defizit	k. A. möglich *		teilweise durchgängig	-3	

	Defizit Natura 2000 im Zusammenhang mit Gewässer		Durchgängigkeit
	FFH 145 (DE 2846-301)	SPA 7005 (DE 2746-401)	Fischotter
Bewertung/ Beschreibung			<ul style="list-style-type: none"> Teilweise durch Verrohrungen Li_01_v_03, Li_01_v_02 unterbrochen.
Defizit	nicht vorhanden	nicht vorhanden	x

BELASTUNGEN

Belastungen	<ul style="list-style-type: none"> • Punktquelle: -- • Verockerung: z.T. stark; k.A. • Erosion: keine bzw. k.A.
-------------	--

ENTWICKLUNGSBESCHRÄNKUNGEN – langfristig

Siedlung	• --
Verkehr	• --

ENTWICKLUNGSBESCHRÄNKUNGEN – mittelfristig

Landschafts- und Fachplanungen	• x
Natura 2000/ Schutzgebiete	• x
Landwirtschaft	• x
Gewässer- unterhaltung	<ul style="list-style-type: none"> • Sohlkrautung: maschinell mit Messerbalken (beidseitig: Stat. 0-350) • Böschungsmahd: maschinell mit Messerbalken (beidseitig: Stat.0-350) • Profilmahd: keine
Hochwasserschutz	• x
Denkmalschutz	• x
Freizeit- und Erholungsnutzung	• x
Altlasten	• x
Fischereiwirtschaft	• x
Eigentumsrechtliche Belange	• x

ERGEBNISSE DER MONITORINGMESSSTELLEN – Biologie

keine Monitoringmessstelle im Planungsabschnitt vorhanden

ERGEBNISSE DER MONITORINGMESSSTELLEN – Chemie

keine Monitoringmessstelle im Planungsabschnitt vorhanden

SONSTIGE INFORMATIONEN

Moore	<ul style="list-style-type: none"> • Moorflächen mit Sanierungsbedarf/ Handlungsbedarf (IIIa) (Stat. 0 - 300) • Moorflächen mit vordringlichem Handlungsbedarf (IIIc) (Stat. 300 - 500) • Moorwälder und Gehölze - Sanierungsbedarf unbekannt (IIIe) (Stat. 300 – 600) • Moore mit Schutzbedarf (Ia) (Stat. 600 - 1000)
Raumentwicklung	• REP = sehr hoch; Zielkorridorbreite 11 m
Landnutzung	• Forst- und Landwirtschaft (Grünland); z.T. Sperrgebiet

ENTWICKLUNGSZIELE/-STRATEGIEN

Entwicklungsziele	• Guter Ökologischer Zustand; Fließgewässertyp 14
-------------------	---

MASSNAHMENPLANUNG

Kategorie	Kat. 5		
Zeithorizont	<input checked="" type="checkbox"/> kurzfristig	<input type="checkbox"/> mittelfristig	<input type="checkbox"/> langfristig

MASSNAHMEN

Maßn.-ID	Maßnahmen- beschreibung	Stationierung		Bemerkung/ Begründung	Akzeptanz	Priorität	Kosten (€)
		von	bis				
75_02	Nebengewässer dauerhaft an Hauptgewässer anbinden	0	10	Verbindung zur Havel hin öffnen (69_10)			
69_10	Durchlass rückbauen oder umgestalten (z.B. durch Errichten einer Furt)	0	10	Durchgängigkeit bei LI_01_v_01 (Verrohrung) unterbrochen			
73_01	Gewässerrandstreifen ausweisen (Festlegung durch die Wasserbehörde)	0	1100	Gewässer 2. Ordnung, mind. 5 m Breite			
73_04	Uferschutzmaßnahme (z.B. durch Abzäunung von Weideflächen)	0	350	Zielkorridor 5 m Breite			
71_02	Totholz fest einbauen (vorrangig zur Erhöhung der Strömungs- und Substratdiversität)	0	350	Erhöhung der Strömungs- und Substratdiversität im Gewässer			
73_05	Initialpflanzungen für standortheimischen Gehölzsaum	0	350	Vorhandene Gehölzbestände ergänzen links im Bereich Ufer/Mittelwasserlinie			
69_10	Durchlass rückbauen oder umgestalten (z.B. durch Errichten einer Furt)	200	300	Durchgängigkeit bei LI_01_v_02 und LI_01_v_03 (Verrohrung) unterbrochen			
Kosten für gesamten Abschnitt							

ERLÄUTERUNG DER MASSNAHMENVORSCHLÄGE

--